

Ispringer NACHRICHTEN

Jahrgang 2026

Freitag, 3. Juli 2026

Nr. 27



Ispringer Sommerfest



CDU
GEMEINDEVERBAND ISPRINGEN

- **Am Sonntag, 12. Juli 2026**
 - **ab 11:30 Uhr**
 - **auf dem Dorfplatz**

Für das leibliche Wohl ist wieder bestens gesorgt! Neben unseren Klassikern vom Grill ist auch unsere frisch zubereitete Gemüsepfanne wieder dabei! Und natürlich auch eine reichhaltige Kuchenauswahl zum fairen Preis!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Notdienste/Beratung und Hilfe

Bereitschaftsdienst bei Störungen

SWP Stadtwerke Pforzheim GmbH & Co. KG Störungsmeldestelle – Strom 24 Stunden erreichbar	Tel. 0800 797 39 38 37
Erdgas Südwest GmbH Erdgaszentrum Ettlingen Störungsmeldestelle	Tel. 07243/2 16-0 Tel. 0800/3629275
Wasserversorgung Ispringen Störungen	Tel. 0160/6826038
KabelBW – Service zum TV-Kabelnetzbetreiber Kundenservice	Tel. 0221/46619100

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr	Tel. 112
Polizei Notruf	Tel. 110
Revier Pforzheim	Tel. 186-0
DRK Krankentransport	Tel. 19 222
Allgemeiner Notfalldienst:	Tel. 116117

Ärztliche Bereitschaftsdienste

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst	Tel. 0621/30000818
Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst (allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst) 116117 (Anruf ist kostenlos) docdirekt.de — digitale Anlaufstelle der 116117	
Allgemeine Bereitschaftspraxis Pforzheim Siloah St. Trudert Klinikum, Wilferdinger Straße 67, 75179 Pforzheim Mo, Di, Do 19.00 – 22.00 Uhr, Mi, Fr 16.00 – 22.00 Uhr Sa, So und Feiertage 8.00 – 22.00 Uhr	
Kinder Bereitschaftspraxis Pforzheim Helios Klinikum Pforzheim, Kanzlerstraße 2 – 6, 75175 Pforzheim Mi 15.00 – 20.00 Uhr, Fr 16.00 – 20.00 Uhr, Sa, So und Feiertage 8.00 – 20.00 Uhr. Aktuelle Informationen zu den Bereitschaftspraxen finden Sie unter: https://www.kvbawue.de/patienten/praxisuche/notfallpraxis-finden	
Tierärztlicher Notdienst Notdienstnummer für den Raum Pforzheim	Tel. 07231/133 29 66

Dienstbereitschaft Apotheken

Samstags 08.30 bis sonntags 8.30 Uhr, sonn- u. feiertags 8.30 bis 8.30 Uhr		
Freitag 03.07.2026	Apotheke am Markt Pforzheim-Brötzingen Westliche-Karl-Friedrich-Straße 350 75172 Pforzheim	Tel. 07231/45 13 83
Samstag 04.07.2026	Schlössle Apotheke Pforzheim Westliche-Karl-Friedrich-Straße 80 75172 Pforzheim	Tel. 07231/4 24 64 20
Sonntag 05.07.2026	City-Apotheke im VolksbankHaus Pforzheim Westliche-Karl-Friedrich-Straße 53 75172 Pforzheim	Tel. 07231/31 27 27
Montag 06.07.2026	Pregizer Apotheke Pforzheim Westliche-Karl-Friedrich-Straße 39 75172 Pforzheim	Tel. 07231/1 43 70
Dienstag 07.07.2026	VitalWelt Apotheke in der Arcus-Klinik Rastatter Straße 17 – 19 75179 Pforzheim	Tel. 07231/2 98 80 40
Mittwoch 08.07.2026	Hohenzollern-Apotheke Pforzheim Hohenzollernstraße 29 75177 Pforzheim	Tel. 07231/3 44 05
Donnerstag 09.07.2026	Rats-Apotheke Ispringen Gartenstraße 8 75228 Ispringen	Tel. 07231/98 40 40
Freitag 10.07.2026	Tiergarten-Apotheke Haidach Strietweg 70 75181 Pforzheim	Tel. 07231/41 45 00
Samstag 11.07.2026	Christoph-Apotheke Pforzheim Christophallee 11 75177 Pforzheim	Tel. 07231/31 21 40

Soziale Dienste und Einrichtungen

Diakoniestation Ispringen

Häusliche Kranken- und Altenpflege, Krankenpflegeverein Ispringen e.V., Eisenbahnstraße 2, Ispringen, Fax 984387 **Tel. 07231 86710**
Büro besetzt: Montag bis Freitag, 8.00 bis 12.00 Uhr

Betreuungsangebot der Diakoniestation Ispringen

Im Bürgerhaus Regenbogen
Montags und mittwochs von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr, Fahrdienst auf Wunsch
Freitags Tischlein Deck Dich 9.30 Uhr bis 14.00 Uhr, Fahrdienst auf Wunsch
Ansprechpartnerin: Anja Teuscher **Tel. 07231/86710**

Haus Salem Dauerpflege, Tagespflege und Betreutes Wohnen

Friedenstr. 62, Ispringen, Fax 589949-9 **Tel. 589949-0**
Sprechzeiten: Montag bis Freitag 9.00 bis 16.00 Uhr
Ansprechpartner: Jörg Heidt (Hausleiter), Nadine Bucher (Pflegedienstleitung)
Die Cafeteria ist einmal im Monat sonntags geöffnet, Termin siehe Aushang
im Eingangsbereich. info@salem-ispringen.de, www.salem-ispringen.de

Diakonieverband Enzkreis

Tel. 07231/91 70-0
Beratung für ältere Menschen und ihre Angehörigen;
Allgemeiner kirchlicher Sozialdienst

Diakonie Pforzheim

Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschafts-
konfliktberatung, Melanchthonstraße 1, 75173 Pforzheim und auch
in der Diakonischen Beratungsstelle Mühlacker, Hindenburgstr. 48,
Terminvergabe unter: **Tel. 07231/42865-0**
Fachstelle gegen häusliche Gewalt **Tel. 07231/4576333**

Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim Enzkreis

www.frauenhaus-pforzheim.de **Tel. 07231/45763-0**

Ambulanter Hospizdienst westlicher Enzkreis e.V.

Verein für Lebensbeistand und Sterbebegleitung
Psychosoziale Begleitung, Palliative Beratung **Tel. 07236/2799897**

„Anlaufstelle“ – Hilfe in Lebenskrisen

und bei Suizidgefahr (tägliche Bereitschaft) **Tel. 0171/80 25 110**

Aktionsgemeinschaft Drogen e. V.

Anlaufstelle bei Essstörungen **Tel. 07231/9227760**

Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe/Selbsthilfegruppen (KISS)

Sprechzeiten Mo, Di und Do 8:30 – 12:30
und nach Vereinbarung **Tel. 07231/308-9199**

Pro Familia

Deutsche Gesellschaft für Familienplanung,
Sexualpädagogik und Sexualberatung e.V. **Tel. 07231/60 75 860**

Deutscher Kinderschutzbund

Pforzheim Enzkreis e.V. Fax 07231/589898-5 **Tel. 07231/589898-0**

Lilith

Beratungsstelle für Mädchen und Jungen
zum Schutz vor sexueller Gewalt **Tel: 07231/35 34 34**

Plan B gGmbH Jugend- Sucht & Lebenshilfen

Schießhausstr. 6, 75173 Pforzheim, Offene Sprechstunden:
Mo. 10.00 – 11.30 Uhr und Do. 16.00 – 17.30 Uhr **Tel.: 07231/92277-0**

Beratungsstelle für Eltern, Kin der und Jugendliche

Tel. 07231/30870

AIDS-Beratung, Gesundheitsamt Enzkreis,

Bahnhofstraße 28, Pforzheim **Tel. 07231/308-9580**

Miteinanderleben e.V.

Angebote für Menschen mit Behinderung, Jugendsozialarbeit,
Migrationsarbeit, Freiwilligenagentur
www.miteinanderleben.de **Tel. 07231/133310**

Kinder- und Jugendhospizdienst „Sterneninsel“

Tel. 07231/8001008

Tagesmütter Enztal e.V. Beratungsbüro

Frau Parise **Tel. 07041/8184711**

Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmission e.V.

Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung
Durchwahl von Herrn Ullmann **Tel. 07231/20448-0**
Durchwahl von Frau Keller **Tel. 07231/20448-10**
Tel. 07231/20448-22

TelefonSeelsorge Nordschwarzwald e. V.

Seelsorgetelefon **Tel. 0800 111 0 111**

Psychosoziale Krebsberatungsstelle

für Betroffene und Angehörige **Tel. 07231/969 8900**
Einzel-, Paar- oder Familiengespräche und fachlich
geleitete Gesprächs- und Entspannungsgruppen
Kanzlerstraße 2–6, 75175 Pforzheim
Aktuelle Termine unter: www.kbs-pforzheim.de

DRK Wohnberatung Enzkreis

wohnberatung-enzkreis@drk-pforzheim.de **Tel. 07231/373-236**



Müll/Umwelt

Informationen aus dem Rathaus

Energieberatung im Rathaus Ispringen

Sie wollen ihren eigenen PV-Strom produzieren, wissen aber nicht, ob ihr Gebäude dafür geeignet ist? Sie benötigen eine neue Heizung, sind aber unsicher, für welche Technik Sie sich entscheiden sollen und welche gesetzlichen Rahmenbedingungen Sie einhalten müssen? Sie wollen ihr Gebäude sanieren und fragen sich, ob es hierfür eventuell eine finanzielle Förderung gibt? Mit diesen und vielen weiteren Fragen können Sie am **Montag, den 13. Juli 2026** in die kostenlose Energieberatung der Klimaschutz- und Energieagentur Enzkreis Pforzheim keep gGmbH kommen. Von **16.00 – 18.00 Uhr** wird im Rathaus in **Ispringen** ein Energieberater der keep all ihre Fragen anbieter- und herstellerneutral beantworten. Bitte buchen Sie dazu vorab unbedingt einen Termin.

Klimaschutz- und
Energieagentur
Enzkreis
Pforzheim



Die Energieberatung dauert rund 45 Minuten und hilft Ihnen einen ersten Eindruck zu erhalten, welche Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz und Kosteneinsparung, der energetischen Sanierung sowie der Nutzung von Erneuerbaren Energien bei Ihrem Gebäude möglich und sinnvoll sind. Selbstverständlich sind auch Mieterinnen und Mieter herzlich in der Energieberatung willkommen und können Beratung zu Energieeinsparmöglichkeiten im Alltag, eine Erläuterung zur Plausibilität von Energiekosten-Abrechnungen oder auch beispielsweise Informationen zur Balkon-Photovoltaik erhalten.

Die Buchung von Beratungsterminen ist online über die Homepage der keep gGmbH: **www.keep-energieagentur.de** oder von Montag bis Donnerstag jeweils von 9.00 bis 12.00 Uhr telefonisch unter **07231/308/6868** möglich.

Juli	Restmüll Bioabfall	Papier	Glas	Leicht- verpackungen	Recyclinghof Ispringen Uhrzeit
1 Mi					14:00-17:30
2 Do					
3 Fr					14:00-17:30
4 Sa					13:00-16:00
5 So					
6 Mo					
7 Di	x				
8 Mi					
9 Do					09:00-12:30
10 Fr					
11 Sa					08:30-11:30
12 So					
13 Mo		x			
14 Di				x	14:00-17:30
15 Mi					
16 Do					14:00-17:30
17 Fr					
18 Sa					13:00-16:00
19 So					
20 Mo			x		
21 Di	x				
22 Mi					09:00-12:30
23 Do					
24 Fr					09:00-12:30
25 Sa					08:30-11:30

Impressum

Herausgeber:	Gemeinde Ispringen
Verantwortlich für den amtlichen Teil:	Bürgermeister Thomas Zeilmeier oder Vertreter im Amt Telefon: 07231 / 98 12 - 0 E-Mail: gemeinde@ispringen.de
Öffnungszeiten:	Montag - Freitag: 8.00 - 12.00 Uhr Montag: 13.00 - 18.00 Uhr oder nach Vereinbarung
Für den übrigen Teil:	Verlag & Druckerei Schlecht e.K. www.gemeinde.de verlag@gemeinde.de
Hausanschrift:	Kerschensteinerstraße 10 75417 Mühlacker Telefon: 07041 / 30 22 Telefax: 07041 / 52 49

Aus dem Gemeinderat

Weiterentwicklung des Neubaugebietes „Weglanden“

In der letzten Gemeinderatssitzung stand die Weiterentwicklung des Neubaugebietes „Weglanden“ im Mittelpunkt der Beratungen. Die beauftragten Planungsbüros stellten die wesentlichen Ergebnisse der maßgeblichen Fachgutachten vor. Nach deren Einschätzung kann das Baugebiet mit einer Größe von rund 7,5 Hektar realisiert werden; aus fachlicher Sicht bestehen keine grundsätzlichen Bedenken gegen die Erschließung.

Seit dem Bürgerentscheid wurde die Planung des Baugebietes weiterentwickelt und an verschiedenen Stellen optimiert. Die Bebauung wurde aufgelockert, um weiterhin Kaltluftströme zu ermöglichen. Darüber hinaus wurden zusätzliche Grünflächen vorgesehen und bestehende Grünbereiche aufgewertet. Nach der aktuellen Planung entfallen 61 % der Fläche auf Baugrundstücke, 25 % auf Verkehrsflächen und 14 % auf öffentliche Grünflächen. Zudem wurde die Kieselbronner Straße in die Planung einbezogen und an das Baugebiet angebunden. Der Geltungsbereich des Bebauungsplans wurde in Abstimmung mit der Umweltplanung entsprechend angepasst.

Die LMU-Fraktion beantragte eine Reduzierung der Größe des Baugebietes. Dieser Antrag wurde mit 12 Ja- zu 3 Nein-Stimmen



abgelehnt. Im Anschluss billigte der Gemeinderat mit demselben Abstimmungsergebnis den städtebaulichen Entwurf. Damit können die nächsten Planungsschritte zur Realisierung des Baugebietes eingeleitet werden.

Einstimmig beschloss der Gemeinderat die Vergabe einer Machbarkeitsstudie zur Sanierung und Erweiterung des Feuerwehrhauses. Im Rahmen der Untersuchung sollen auch mögliche alternative Standorte geprüft werden. Den Auftrag erhielt das Architekturbüro Feigenbutz aus Karlsruhe zum Pauschalpreis von 20.000 Euro.

Zur Kenntnis nahm der Gemeinderat außerdem die Betriebskostenabrechnungen der drei kirchlichen Kindergärten für das Jahr 2025. Aufgrund der Abrechnung muss die Gemeinde eine Nachzahlung in Höhe von rund 500.000 Euro leisten. Insgesamt belaufen sich die Aufwendungen der Gemeinde für die drei kirchlichen Kindergärten im Jahr 2025 auf knapp 2,4 Millionen Euro.

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am Donnerstag, 23. Juli 2026, um 18.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Mitteilungen anderer Behörden

Tularämie bei Feldhasen in Keltern nachgewiesen

ENZKREIS. Im Enzkreis wurde bei zwei im Mai in Keltern-Dietlingen verendet aufgefundenen Feldhasen das Bakterium *Francisella tularensis* nachgewiesen, welches die Erkrankung Tularämie, im Volksmund auch „Hasenpest“ genannt, auslöst. Diese Krankheit kann bei Feldhasen, Kaninchen und Nagetieren auftreten, aber auch Infektionen beim Menschen auslösen. Es handelt sich hier also um eine Zoonose, eine Erkrankung, die von Tieren auf den Menschen übertragen werden kann. Zuletzt ist Tularämie im Enzkreis in den Jahren 2019, 2020 und 2023 bei Feldhasen festgestellt worden. Grundsätzlich tritt die Erkrankung immer wieder und auch in ganz Baden-Württemberg auf – im Jahr 2026 wurden in Baden-Württemberg bis jetzt 17 Fälle von Tularämie nachgewiesen.

Wie erfolgt die Ansteckung?

Eine Ansteckung erfolgt meist durch Haut- und Schleimhautkontakt mit infektiösem Tiermaterial, kann aber auch durch den Konsum von nicht ausreichend gegarten, kontaminierten Fleisch ausgelöst werden. Auch die Übertragung durch Einatmung von kontaminierten Stäuben und durch blutsaugende Insekten oder Zecken tritt in seltenen Fällen auf. Übertragungen von Mensch zu Mensch sind nicht bekannt.

Welche Symptome treten auf?

Beim Menschen zeigt sich die Tularämie mit allgemeinen Symptomen wie plötzlich hohem Fieber, Unwohlsein, Kopf-, Muskel- und Gliederschmerzen. Je nach Eintrittsstelle der Erreger kann es zu Lymphknotenschwellungen in der Nähe kommen oder auch Entzündungen und Schwellungen im Bereich der Augen. Die bakterielle Erkrankung kann mit Antibiotika behandelt werden. Um einen schweren Krankheitsverlauf und Komplikationen beim Menschen zu vermeiden, ist eine frühzeitige antibiotische Therapie wichtig. Hunde weisen grundsätzlich eine hohe natürliche Resistenz auf, weshalb sie auch nur selten an der Tularämie erkranken. Dennoch sollte der direkte Kontakt von Hunden zu Feldhasen und Kaninchen vermieden werden.

Wie kann man sich schützen?

Das Verbraucherschutz- und Veterinäramt des Landratsamtes Enzkreis empfiehlt der Bevölkerung zur Vorbeugung einer Infektion und zur Verhinderung der Weiterverbreitung folgende Verhaltensweisen:

- Verendet aufgefundene Feldhasen oder Wildkaninchen keinesfalls berühren.
- Den direkten Kontakt mit Ausscheidungen, Blut und Organen von Wildtieren vermeiden.
- Aufgefundene tote Feldhasen oder Wildkaninchen sollten den jeweiligen Jagdrevierpächtern oder den örtlichen Polizeibehörden gemeldet werden.

Für Jägerinnen und Jäger gilt es, folgendes zu beachten:

- Beim Umgang mit erlegten Feldhasen oder Wildkaninchen sollte man Mundschutz und Einmalhandschuhe tragen und sich nach der Arbeit die Hände gründlich reinigen und desinfizieren.
- Beim Aufbrechen von Feldhasen und Wildkaninchen ist – wie bei sämtlichem erlegtem Wild – auf bedenkliche Merkmale wie Milz-, Leber- oder Lymphknotenschwellungen zu achten. Im Verdachtsfall muss ein amtlicher Tierarzt hinzugezogen werden.
- Das Wildbret von betroffenen Tieren darf nicht als Lebensmittel verwendet werden.
- Die Tierkörper von verendet aufgefundenen Feldhasen oder Hasen mit bedenklichen Merkmalen sollten dem örtlich zuständigen Veterinäramt (im Enzkreis dem Verbraucherschutz und Veterinäramt, Stuttgarter Straße 23 in 75179 Pforzheim; Telefon 07231/308-9401) für weitere Untersuchungen zur Verfügung gestellt beziehungsweise nach telefonischer Anmeldung überbracht werden, ansonsten aber fachgerecht, zum Beispiel über eine Verwahrstelle, entsorgt werden. (enz)

„Photovoltaik-Sommer“ startet in Pforzheim

Stadt Pforzheim, keep und Stadtwerke Pforzheim kündigen gemeinsame Solar-Offensive an

(stp). Pforzheim setzt im Sommer 2026 ein starkes Zeichen für die Energiewende: Mit dem „Photovoltaik-Sommer“ starten die Stadt Pforzheim, die Klimaschutz- und Energieagentur Enzkreis Pforzheim (keep) und die Stadtwerke Pforzheim (SWP) eine gemeinsame Kampagne, die Bürgerinnen und Bürger bei der Nutzung von Solarenergie unterstützen soll. Ziel der Aktion ist es, Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer über die Möglichkeiten der Photovoltaik zu informieren, bestehende Hemmnisse abzubauen und den Weg zur eigenen Solaranlage zu erleichtern. Dazu sind von Juli bis Oktober zahlreiche Informationsangebote, Veranstaltungen und Beratungsformate geplant.

Den Auftakt bildet am Samstag, 4. Juli, eine große Informationsveranstaltung im EBZ Pforzheim (Am Mühlkanal 16, 75179 Pforzheim) mit Vorträgen und einer Ausstellung zum Thema Photovoltaik. Interessierte erhalten dort von 10.00 bis 16.00 Uhr praxisnahe Informationen zu Technik, Wirtschaftlichkeit und den Chancen der eigenen Stromerzeugung.

Im Rahmen des „Photovoltaik-Sommers“ werden zudem besondere Angebote, Vergünstigungen, Anreize sowie Beratungsangebote bereitgestellt, die den Umstieg auf Solarenergie erleichtern sollen.

So kommt die keep während der Kampagne kostenlos zu Pforzheimer Bürgerinnen und Bürgern nach Hause und prüft, ob deren Dach für eine Photovoltaik-Anlage geeignet ist. Sollten sich Interessierte zudem für die Umsetzung einer Photovoltaik-Anlage mit den SWP entscheiden, profitieren sie während des Photovoltaik-Sommers 2026 von finanziellen Vergünstigungen. Begleitend sind über den Kampagnenzeitraum weitere Informationsveranstaltungen geplant, unter anderem zu Themen wie Photovoltaik und E-Mobilität oder intelligenter Energienutzung. Eine zentrale Online-Plattform wird während der gesamten Kampagne über Termine, Angebote und aktuelle Entwicklungen informieren.

Mit dem „Photovoltaik-Sommer“ möchten die Projektpartner nicht nur informieren, sondern vor allem zum Handeln motivieren. Die Kampagne setzt auf eine enge Begleitung interessierter Bürgerinnen und Bürger – von der ersten Information über die individuelle Einschätzung der Möglichkeiten bis hin zur konkreten

Umsetzung der eigenen Anlage. Dabei soll deutlich werden: Der Einstieg in die Solarenergie ist heute einfacher denn je und bietet sowohl ökologische als auch wirtschaftliche Vorteile.

Zulassungsstellen des Enzkreises schließen bereits um 11.30 Uhr

Landratsamt und alle Außenstellen nachmittags nicht erreichbar

Am Mittwoch, 8. Juli: ENZKREIS. Am Mittwoch, 8. Juli, schließen die Zulassungsstellen des Enzkreises in Pforzheim (Güterstraße) und in Mühlacker bereits um 11.30 Uhr. Grund ist eine interne Veranstaltung. Daher sind das Landratsamt und sämtliche Außenstellen am Nachmittag auch telefonisch nicht erreichbar. Am Donnerstag, 9. Juli, steht die Kreisverwaltung den Bürgerinnen und Bürgern wieder in gewohnter Weise zur Verfügung. (enz)

Gemeindebücherei Ispringen

Online-Katalog:

<https://bibliotheken.komm.one/ispringen/?loggedoff=mn1>

Telefon: 07231 / 800311

Email: buecherei1@ispringen.de

Unsere Öffnungszeiten:

Montag	14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch	16.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Samstag	10.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Neuer Thementisch im Romanraum:

„**Mörderische Aussichten**“ packende Krimis für den Liegestuhl. Die Macht der Fantasie kann tröstlich oder tödlich sein.

„**Vermisst – Der Fall Lucas**“ von Christine Brand
Privatdetektivin Malou Löwenberg fahndet nach dem Bruder einer todkranken Klientin, der vor 26 Jahren verschwand, nachdem er angeblich zwei Mädchen ermordet hatte. Doch Malou entdeckt, dass das Morden nicht endete und steht nun selbst im Visier des Killers...

„**Strandopfer**“ von Frank Goldammer
Ermittlerin Lena Schuldt und der polnische Kommissar Adam Krawczyk untersuchen den Fund eines Toten mit einem Bernstein im Mund. Als ein Kind verschwindet und eine weitere Leiche mit derselben Signatur auftaucht, beginnt eine Jagd auf einen Täter...

„**Tatort Trelleborg – Gunni Hilding ermittelt**“ von Mattias Edvardsson
Trelleborg, 1989: Die junge Gunni Hilding wird zum Dezernat für Gewaltverbrechen berufen. Während sie mit ihrer eigenen Vergangenheit kämpft, verschwindet ein Kind spurlos. Fünf Jahre später geschieht es erneut. Gunni ahnt: Ein Serientäter ist noch immer aktiv.

„**Vega Varg – Das Schweigen der Insel**“ von Åsa Hellberg
Ein Mord auf der Insel Südkoster erschüttert Ermittlerin Vega Varg. Als eine Zeugin verschwindet, bittet sie ihren Osloer Kollegen Leopold Posse um Hilfe. Ein Fall für Vega Varg.

„**Tote trinken keinen Riesling**“ von Lilly Hess
Bitte alle den Bus verlassen: Mord!
Bei einer Pfälzer Busreise entdeckt Rosi eine erschlagene Winzerin. Weil das Amulett ihrer besten Freundin am Tatort liegt, ermittelt Rosi mit zwei Freundinnen auf eigene Faust. Die Spur führt in ein Netz aus Intrigen und Familienfehden.

„**Schatten über Sömarken**“ von Michael Kobr
Auf Bornholm stirbt ein Gast im Restaurant von Lennarts Freundin Maren – vergiftet. Obwohl er im Urlaub ist, ermittelt Lennart heimlich weiter, denn der Verdacht fällt auf Maren. Um ihr Lebenswerk zu retten, muss er den wahren Täter finden – gegen alle Regeln ...

„**Schwarzer Samstag**“ von Ralf Langroth
September 1962: Kriminalrat Gerber jagt in Hamburg Waffenschmuggler, während seine Frau Eva für den Spiegel aus Kuba berichtet. Inmitten von Atomkriegsangst und Kiez-Milieu gerät Philipp zwischen die Fronten der aufkeimenden Spiegel-Affäre.



Neu eingetragene Krimis – Foto: Büchereiteam

Diese und weitere Titel sind neu bei uns eingetroffen.

Herzliche Einladung zu unsere nächste **Kinderlesung** diese findet am **Samstag, 11. Juli 2026 um 13.00 Uhr** mit Elke statt. Wir freuen uns auf Kindergartenkinder, Erstklässler, Mamas, Papas aber auch Omas und Opas.

Wir freuen uns über Ihren Besuch – **Ihr Büchereiteam**

Fundsachen

Im Fundbüro wurde eine gefundene Katze gemeldet, die Besitzer melden sich bitte im Fundbüro – Zimmer 2 – im Rathaus.

Ebenso wurde im Fundbüro folgender Gegenstand abgegeben:

- Schlüssel

Fundsachen können im Rathaus Ispringen – Zimmer 2 – abgeholt werden.